

Protokoll

über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen am Donnerstag, 14.03.2024, 19:00 Uhr, im Rathaus I, großer Sitzungssaal, Windallee 4, 26316 Varel.

Anwesend:

Ausschussvorsitzender:	Lars Kühne
stellv. Ausschussvorsitzender:	Timmy Kruse
Ausschussmitglieder:	Uwe Brennecke Jürgen Bruns Anja Ender Sören Krieghoff Axel Neugebauer Tobias Rostek
stellv. Ausschussmitglieder:	Dr. Hanspeter Boos Ralf Rohde
Bürgermeister: von der Verwaltung:	Gerd-Christian Wagner Monika Kjeldgaard
Gäste:	Jens Neumann Maria Bauer Wi-Energy GmbH, zeitweise Ingo Berens Wi-Energy GmbH, zeitweise Lars Kaper Andreas Rengstorf

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen vom 13.02.2024
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Anträge an den Rat der Stadt Varel
- 5.1 Gründung der Varel Energie GmbH
Vorlage: 051/2024
- 6 Stellungnahmen für den Bürgermeister
Kein Tagesordnungspunkt
- 7 Anträge und Anfragen von Ausschussmitgliedern

- 8 Zur Kenntnisnahme
- 8.1 Vorstellung einer möglichen Bürgerbeteiligung an der PV-Anlage Tangermoorweg durch Herrn Berens, Geschäftsführer der Wi-Energy GmbH
- 8.2 Antrag der Fraktion Grüne/FDP: Bürgerbeteiligung an erneuerbaren Energien

Protokoll:

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Herr Kühne eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

Ausschussvorsitzender Herr Kühne stellt die Tagesordnung fest.

3 Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen vom 13.02.2024

Der öffentliche Teil des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen vom 13.02.2024 wird einstimmig genehmigt.

4 Einwohnerfragestunde

In der Einwohnerfragestunde gibt es keine Wortmeldungen.

5 Anträge an den Rat der Stadt Varel

5.1 Gründung der Varel Energie GmbH Vorlage: 051/2024

Bereits in der Sitzung des Rates der Stadt Varel am 29.06.2023 wurde der Grundsatzbeschluss zur Gründung einer Gesellschaft mit dem Unternehmenszweck der Errichtung, des Erwerbs und des Betriebes von Anlagen zur Gewinnung regenerativer Energien sowie der Beteiligung an entsprechenden Unternehmen beschlossen (TOP 10.5.2.1 des Protokolls über die Sitzung des Rates der Stadt Varel am 29.06.2023). Da die Gespräche für eine konkrete Beteiligung einige Zeit in Anspruch genommen haben, wurde auch die Gründung der o. g. GmbH nicht sofort umgesetzt.

Das dem o. g. Beschluss zugrunde liegende Strategiepapier, das mit dem Ziel einer aktiven Rolle der Stadt Varel in der Energiewende unter Hinzuziehung der Treuhand Weser Ems Wirtschaftsprüfungsgesellschaft entwickelt wurde, weist im Ergebnis die Gründung einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) als bestmögliche Alternative für ein finanzielles Engagement der Stadt Varel in den Ausbau erneuerbarer Energien aus. Unter Berücksichtigung kommunalverfassungsrechtlicher sowie steuerrechtlicher Fragestellungen sowie des Mitspracherechts der politischen Vertreter bietet die GmbH sowohl für Investitionen in eigene Anlagen wie auch für Beteiligungen an gemeinsam mit Dritten betriebenen Anlagen die bestmöglichen Rahmenbedingungen und die nötige Flexibilität.

Mit der Gründung der GmbH wird in keiner Weise weder die Entscheidung für etwaige Investitionsentscheidungen noch einer Bürgerbeteiligung vorweggenommen.

Der anliegende Gesellschaftsvertrag wurde ebenfalls unter Hinzuziehung der Treuhand Weser Ems Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erarbeitet und vom Justizariat der Stadt Varel abschließend geprüft.

Beschluss:

1. Der anliegende Gesellschaftsvertrag wird beschlossen.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, ggfls. noch notwendige redaktionelle Änderungen und Eintragungen vorzunehmen.
3. Das erforderliche Stammkapital in Höhe von 25.000 € wird zur Verfügung gestellt.

Einstimmiger Beschluss

6 Stellungnahmen für den Bürgermeister Kein Tagesordnungspunkt

7 **Anträge und Anfragen von Ausschussmitgliedern**

Keine Anträge und Anfragen.

8 **Zur Kenntnisnahme**

8.1 **Vorstellung einer möglichen Bürgerbeteiligung an der PV-Anlage Tangermoorweg durch Herrn Berens, Geschäftsführer der Wi-Energy GmbH**

Frau Maria Bauer, Projektentwicklerin bei der Wi-Energy GmbH, stellt das Unternehmen kurz vor.

Im Anschluss daran stellt Herr Berens, Geschäftsführer der Wi-Energy GmbH, anhand der anliegenden Präsentation die einzelnen Beteiligungsmodelle vor:

1. Erwerb von Realeigentum
 - Erwerb von definierten Modulen einschl. Wechselrichter
 - Invest ab 30.000 €
 - Finanzierung frei wählbar
 - Bruttorendite ca. 6 %
2. Anlegergemeinschaft
 - Crowdinvestition/Teilhabe
 - Invest ab 1.000 €
 - Feste Laufzeit 12 – 120 Monate
 - Fester Zinssatz
 - Bruttorendite ab 4 %
3. Genossenschaft
 - Bürger/innen werden Mitglied in der Genossenschaft, diese erwirbt Anteile an der PV-Anlage
 - Invest ab 500 €
 - Rendite durch Ausschüttungen.
 -

Er erläutert die Unterschiede zwischen den Modellen und bestätigt auf Nachfrage des Rats Herrn Neugebauer, dass die 3 Modelle auch parallel angeboten werden. Er weist darauf hin, dass zu den einzelnen Themen noch Informationsveranstaltungen für Bürger stattfinden werden mit der Möglichkeit zu anschließenden Einzelgesprächen.

Herr Kaper übernimmt, um die Möglichkeit einer Bürgerbeteiligung an der PV-Anlage Tangermoorweg vorzustellen.

8.2 **Antrag der Fraktion Grüne/FDP: Bürgerbeteiligung an erneuerbaren Energien**

Die Verwaltung weist darauf hin, dass das Thema Bürgerbeteiligung an erneuerbaren Energien politisch hoch angesiedelt ist.

Dargestellt wird der aktuelle Stand in Niedersachsen. Das Niedersächsische Gesetz über die Beteiligung von Kommunen und Bevölkerung am wirtschaftlichen Ertrag von Windenergieanlagen und Freiflächenphotovoltaikanlagen (NWind-PVBetG) befindet sich im Gesetzgebungsverfahren. Ziel des Entwurfs ist der Erhalt und die Steigerung der Akzeptanz von Windenergie- und Freiflächenphotovoltaikanlagen, was durch die Möglichkeit der betroffenen Kommunen und Bevölkerung zur Beteiligung am wirtschaftlichen Ertrag der Anlagen gegeben sein wird. Weitere Einzelheiten des anliegenden Entwurfs werden erläutert. Es wird darauf hingewiesen, dass zu den einzelnen Punkten u. U. Verordnungen erlassen werden können.

Ratsherr Dr. Boos erläutert den anliegenden Antrag der Fraktion Grüne/FDP und betont, dass es wichtig ist, den Bürgerinnen und Bürger die Beteiligung am Ertrag von Windkraft- und Photovoltaikanlagen zu ermöglichen.

Aufgrund der vorangegangenen Vorträge sieht er keine Notwendigkeit, jetzt über den Antrag abzustimmen.

Der Antrag wird daher in die Fraktionen zur Beratung verwiesen

Zur Beglaubigung:

gez. Lars Kühne
(Vorsitzender)

gez. Monika Kjeldgaard
(Protokollführerin)